

NaturKultur – eine Nachbetrachtung für 2024

Am 08. September 2024 fand zeitgleich mit dem Tag des offenen Denkmals der Tag der offenen Türen im Amt Odervorland statt. 30 Stationen gestalteten ein buntes Programm mit vielen Angeboten für die Besucher.



Herrlicher Sonnenschein und hochsommerliche Temperaturen lockten zahlreiche Besucher zur Eröffnung an die Kersdorfer Schleuse, die in diesem Jahr aufgrund von Jubiläen besonders viel zu bieten hatte.

Der Shanty-Chor stimmte auf die Seefahrt ein, die in Form von einstündigen Schleusen- und Kanalfahrten



mit dem Raddampfer Alexander ermöglicht wurde. Darüber hinaus war die Wasserschutzpolizei vor Ort, Arbeitsschiffe der WSA konnten besichtigt werden, Schüler konnten sich zu Ausbildungsangeboten beim WSA informieren, es gab Betreuungsangebote für Kinder und selbstverständlich Führungen über die Schleuse und durch das Infozentrum. Svitlana Müller hatte ihren Vitaltreff (Station 5) nach der kurzfristigen Teilnahmeabsage von Herrn Noske kurzerhand auf das Gelände der Schleuse verlegt und sorgte mit ihrer Live-Musik im Verlauf des Tages für eine gemütliche Atmosphäre. So konnten beide Stationen hervorragend voneinander profitieren.



Auch von vielen weiteren Stationen erhielten wir inzwischen ein positives Feedback. Der Tag war zu ihrer vollen Zufriedenheit verlaufen, obwohl durch die starke Sonneneinstrahlung in diesem Jahr weniger Radfahrer unterwegs waren. Aber das macht rein gar nichts, denn wir haben unsere Teilnahme am Stadtradeln nach drei Jahren wieder eingestellt. Dafür sind in diesem Jahr vielleicht mehr Gäste mit dem Auto angereist.



Keine der Stationen hat seine Teilnahme bereut. Besonders einige Neuankömmlinge, wie z.B. der Kleingartenverein oder Kunst aus Kupfer freuten sich über unerwartet viele Besucher. Einige äußerten sehr zufrieden, dass sich die Gäste gut über den Tag verteilten und sie sich dadurch allen problemlos widmen konnten.

Auch außerhalb von Briesen gab es neben leckeren Imbissangeboten wieder sehr viel zu entdecken, ob gemeinsam mit Freunden und Familie oder allein. Gesellschaft und nette Gespräche fand man überall. An einigen Standorten luden zusätzlich Konzerte zum Musikgenuss ein. Führungen, ein Blick in Werkstätten, Gärten und Ausstellungen oder Gespräche mit Künstlern brachten viel Wissenswertes zutage.

Zukunft beginnt zusammen

e.dis

Wir danken der E.DIS Netz GmbH wieder für die finanzielle Unterstützung unserer Eröffnungsveranstaltung und ganz besonders natürlich all jenen, die an der Gestaltung dieses Tages beteiligt waren, um den zahlreichen Gästen einen Einblick in unsere Region sowie das Leben und Schaffen im Amt Odervorland zu ermöglichen. Nur durch Sie konnte ein so abwechslungsreiches buntes Angebot präsentiert werden.

Christiane Förster